



Notstromversorgung SI durch österreichische Feuerwehr-Einheiten

03.02.2014 – 21.02.2014

Base of Operation Logatec

Abgrenzung

- kein Blackout
- lokale Unterbrechungen des Verteilnetzes
- begrenztes Gebiet
- außen volle Handlungsfähigkeit
- Intervention von außen möglich

- aufgrund der Größe jedoch vergleichbar



Idylle?



Zerstörung



Entwicklung

- 31.01./01.02.2014
 - Schneefall + Eisregen
 - ca. 200.000 Haushalte
 - 90 % von SI betroffen
- 02.02.2014
 - Anfrage an ERCC
 - Bedarf von ca. 210 Aggregaten 150 kVA+
 - Einsatzfreigabe
- 03.02.2014
 - Verlegung
 - Generatoren in Betrieb
- 04.02.2014
 - Vollbetrieb
 - Unterstützung lokale Einheiten und Kommunen bei Sicherungsarbeiten



Problemstellungen

- Notstromversorgung
 - besonders wichtige (kritische) Infrastruktur
 - öffentliche Einrichtungen
 - Gemeinden, tw. in entlegenen Gebieten (50.000 Haushalte ohne Strom)
 - Wiederherstellung Verteilungsnetz
- Sicherungsarbeiten
 - verbliebene Verbindungen
 - Verkehrswege

Prioritäten

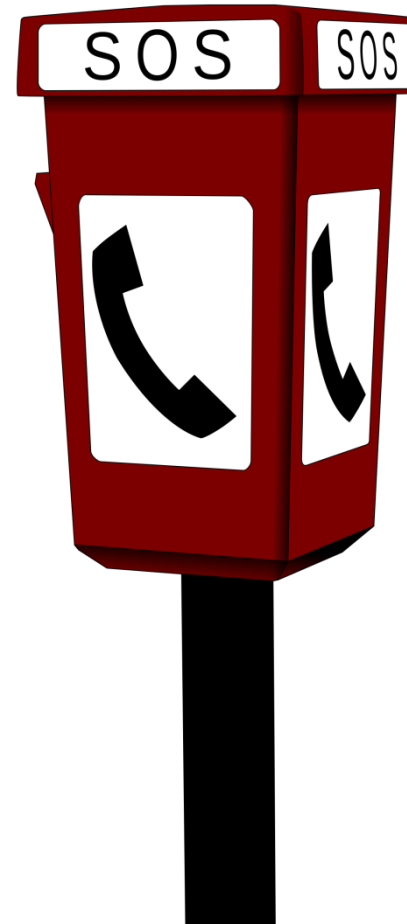
1. Einsatzleitung und -mittel
2. Betriebsmittel / Treibstoff
3. Trinkwasser
4. Abwasser
5. Lebensmittel (Nahversorgung)
6. medizinische Versorgung
7. Freizeiteinrichtungen



PRIORITY

wenn nichts mehr geht ...

- Licht
- Heizung
- Wasser / Toilette
- Abwasser
- Lebensmittel
- Informationen
- Kommunikation
- medizin. Versorgung
- ...



Kommunikation

- Mobiltelefonnetze größtenteils nicht verfügbar
- Sat-Telefone ebenfalls überlastet bzw. nicht verfügbar
- Aufbau einer Digitalfunkzelle durch BM.I / NÖLRG / Fa. Tetron
- Aufbau zweier Sat-Telefonanbindungen in Dravograd und Logatec (selbstjustierende Parabolantennen)



Internationale Hilfe

- Deutschland
- Italien
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Tschechische Republik
- Ungarn
- USA
- NATO
- 2. Anfrage ERCC
 - 500 kVA – 1 MVA
- Wirtschaft



Einsatzende nach 19 Tagen



1 : 1 auf AT übertragbar

- Wann: Nov/Dez 2014 – 6 Tage
- Wo: Waldviertel, mehrere Bezirke
- Was: Stromausfall nach Eisregen
- Vorteile:
 - dünn besiedeltes Gebiet
 - lokal stark eingegrenzt



Pro und Contra

- ländlicher Bereich
 - große Solidarität
 - Greissler / Gai-Fahrer
 - Nachbarschaft
 - Infoverbreitung durch Bevölkerung
 - Intervention: hoher Mat- & Pers-Aufwand
- kleine Strukturen überlebensfähiger
- urbaner Bereich
 - geringe Solidarität
 - Supermarkt
 - Egoismus
 - Infoverbreitung sehr schwierig
 - Intervention: geringer Mat- & Pers-Aufwand
- große Strukturen schwerfälliger



Maßnahmen

- **Bewusstseinsbildung** („Es wird gravierende Einschränkungen geben.“)
- **Hilfe zur Selbsthilfe**
- **Bevorratung Privat** (Versorgung, ...)
- **Bevorratung BOS** (Versorgung, Treibstoff, Ersatzteile, ...)
- **Koordinationsstruktur BOS** (Föderalismus)
- **Notfallkommunikation Privat und BOS**
- **Definition Anlauf- und Infostellen**



„Because of you I feel safe and secure.“

I would like to express my deepest gratitude to all of you dear Feuerwehr for setting up this power generator. Because of you I'm not cold. Because of you I can use my phone. Because of you I can make coffee. Because of you I can listen to the radio. Because of you I feel safe and secure.

Feuerwehr, vielen Dank!

Mile Turkalj



Ing. Andreas M. Herndler, MBA MPA, HBI
Chef des Stabes, Bezirksfeuerwehrkommando Krems
Austraße 33, 3500 Krems an der Donau
+43 2732 85522-231 - andreas.herndler@feuerwehr.gv.at